

## PegA-Expertencheck

### Anwendungsbeschreibung und Ziel



Mit PegA steht ein komplettes Programm zur Verfügung, um in Ihrem Unternehmen eine erfolgreiche Gefährdungsbeurteilung für den Teilaspekt psychische Belastung durchführen zu können. Die PegA-Medienmappe enthält Instrumente und Verfahrensbeschreibungen für den Einzelhandel zur Erfassung und Beurteilung von psychischen Belastungen, für die Entwicklung von Maßnahmen zur Gestaltung gesundheitsförderlicher Arbeit und zur Dokumentation im Rahmen der Gefährdungsbeurteilung.

Der PegA-Expertencheck ist eine (von 3) Möglichkeiten, die psychischen Belastungen zu analysieren. Die gleichnamige Broschüre „PegA-Expertencheck“ begleitet Sie Schritt für Schritt von der Vorbereitung über die Durchführung bis zur Rückmeldung der Ergebnisse der Dokumentenanalysen und Arbeitsplatzbegehungen. Neben dem Instrument selbst werden nützliche Praxishilfen wie z. B. Vorlagen, Infoblätter und Auswertungshilfen zur Verfügung gestellt.

Beim PegA-Expertencheck werden zur Beurteilung der psychischen Belastung bei der Arbeit die Methoden Dokumentenanalyse und Begehung kombiniert. Begonnen wird mit der Dokumentenanalyse, wobei es speziell um die Bereiche Arbeitsinhalt/-aufgabe, Arbeitsorganisation, soziale Beziehungen im Arbeitskontext und die Arbeitsumgebung geht. Durch den PegA-Expertencheck werden Sie dabei unterstützt, die für eine Analyse der Arbeitsbedingungen wertvollen und bereits vorhandenen Daten (wie z. B. Stellenbeschreibung, Tarifvertrag, Arbeitsanweisungen) zusammenzuführen und mit Blick auf die psychische Belastung auszuwerten. Anschließend werden für die einzelnen Tätigkeiten Begehungen durchgeführt. Eine geschulte Person begleitet die Beschäftigten und beobachtet die Arbeitsbedingungen vor Ort, bei Bedarf werden in einem Interview Nachfragen zu den Arbeitsbedingungen gestellt. Mit der PegA-Auswertungshilfe kann der PegA-Expertencheck durch eine entsprechend geschulte Person leicht ausgewertet werden. Sie hilft bei der Beurteilung der psychischen Belastung und der Ableitung und Umsetzung von Maßnahmen (hierbei werden Sie von der Broschüre „PegA-Von Daten zu Taten“ unterstützt).

### Kombinierbarkeit/Verbindung zu anderen Tools

Mit Instrumenten zum Thema Gesundheits- bzw. Arbeitsschutz wie z. B. dem INQA-Check „Gesundheit“ (zur Überprüfung bzw. Ausschöpfung der Potenziale Ihrer Gesundheitsförderung und Ihres Gesundheitsmanagements), dem AKKu-Entlastungsbarometer (Hinführung an das Thema Gesundheit, für Tätigkeiten in denen es um das Heben, Halten und Tragen von Lasten geht), dem GDA-ORGCheck (zur Überprüfung und Verbesserung der Arbeitsschutzorganisation), der Broschüre „Der Gesundheitstag“, dem Konzept „Ergo Scouts“ und den restlichen Instrumenten des PegA-Programms zu kombinieren bzw. zu erweitern.

## Beurteilungskriterien

- **Bezug zum Einzelhandel:** speziell für EH entwickelt
- **Demografiebezug:** Altersbezug, Generationenbezug, lebensphasenorientiert
- **Voraussetzungen:** Die durchführende Person benötigt spezielle Kenntnisse bezüglich psychischer Belastungen; Für die Verantwortlichen sind Grundkenntnisse zur Gefährdungsbeurteilung von Vorteil
- **Einsetzbarkeit:** in allen Unternehmensgrößen einsetzbar, filialisierte Strukturen
- **Ausrichtung des Tools:** verhältnisorientiert
- **Anwender im Betrieb:** Zuständige für Sicherheit und Gesundheit mit Kenntnissen im Bereich psychischer Belastung, Betriebsarzt/-ärztin
- **Zugang:** kostenfreier Download unter: <https://www.bghw.de/arbeitsschuetzer/medienshop/arbeitsmittel/pega-expertencheck>
- **Betrieblicher Aufwand:** ca. 90-120 Minuten zum ersten Durcharbeiten (68 Seiten), bei der Durchführung: je nach Unternehmensgröße/Anzahl Arbeitsplätzen
- **Unterstützung für den erfolgreichen Einsatz** (Aspekte zur Nachhaltigkeit): verzahntes Vorgehen von Personalverantwortlichen, Betriebsräten, Geschäftsführenden und Mitarbeitenden, Analyse der Arbeitsbedingungen durch sachkundige Personen, die in den Themen Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit sowie psychische Belastung geschult sind, Information und Motivation der Beschäftigten, an deren Arbeitsplätzen Begehungen durchgeführt werden

## Weitere Angebote

- **Projekthintergrund:** <https://www.bghw.de/arbeitsschuetzer/gefaehrungsbeurteilung-online/psychische-belastung-in-der-gefaehrungsbeurteilung-2/psychische-belastungen-in-der-gefaehrungsbeurteilung-1>
- **Download:** <https://www.bghw.de/arbeitsschuetzer/medienshop/arbeitsmittel/pega-expertencheck>
- **Link zu den Autor/innen:** [www.bghw.de](http://www.bghw.de) <https://tu-dresden.de> [www.gesellschaft-fuer-gute-arbeit.de](http://www.gesellschaft-fuer-gute-arbeit.de)

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

Im Rahmen der Initiative:



Fachlich begleitet durch:

